



AMERIKA/EL SALVADOR - Appell der Kirche an die politischen Parteien: „Das Wohl der Gesellschaft muss oberste Priorität haben!“

San Salvador (Fidesdienst) – Erzbischof José Luis Escobar Alas, betonte in seiner sonntäglichen Pressekonferenz, dass es ein politisches Programm geben müsse, bei dem das Wohl des Landes im Mittelpunkt steht. Dies müsse wesentlicher Bestandteil des Handelns politischer Parteien sein. Bei der Lösung der Probleme des Landes sei es aber auch wichtig, dass politische Parteien, Organisationen der Zivilgesellschaft und die Bürger selbst zusammenarbeiten.

„Das Wohl der Gesellschaft muss oberste Priorität haben“, so der Erzbischof wörtlich, „und die Parteien werden dafür belohnt werden, wenn sie das Wohl des Landes und der Bürger den eigenen Interessen voranstellen“. Dabei sollten jedoch alle Sektoren der Gesellschaft ihren guten Willen unter Beweis stellen, insbesondere, wenn es um das Problem der Sicherheit gehe, denn nur durch den Dialog könne man Vereinbarungen erzielen. „Politiker sind in der Lage und dafür ausgerüstet, landesweite Vereinbarungen herbeizuführen; solche Vereinbarungen sind dringend notwendig und wir beten zum Herrn, dass sie zustande kommen mögen“, so Erzbischof Escobar Alas abschließend. (CE) (Fidesdienst, 14/05/2012)